

Inhalt

Vorwort von Harald Hahn	9
Einleitung	11
1. Teams und professionell begleitete Reflexionsrahmen für Teams	17
1.1 Merkmale von Teams.....	17
1.2 Ziele in der Teamzusammenarbeit: Trivialisierung von Arbeitsprozessen und Förderung einer Teamresilienz ..	21
1.3 Wege und Angebote der Reflexion von Teamarbeit.....	26
1.3.1 Teamsupervisionen.....	27
1.3.2 Teamentwicklung	30
1.3.3 Teambuilding und Teamtraining	31
1.3.4 Der Einsatz von Methoden in der Reflexion mit Teams	32
1.4 Wirksamkeiten von Reflexionsangeboten für Teams am Beispiel von Teamsupervisionen	35
1.5 Bedarf an Reflexion von Teamarbeit in verschiedenen Branchen	40
2. Einblicke in die theatrale Arbeit und ein Überblick zu theaterpädagogischen Zugängen.....	43
2.1 Theaterpädagogik und die Vielfalt von Begriffen	44
2.1.1 Was ist „Theater“?.....	45
2.1.2 Zum Begriff „Spiel“	47
2.1.3 Der Begriff „Theaterpädagogik“	50
2.1.4 Lernen durch Bilder.....	52
2.2 Augusto Boal und das Theater der Unterdrückten.....	54
2.2.1 Paulo Freire und die Pädagogik der Unterdrückten.....	56
2.2.2 Techniken des Theaters der Unterdrückten: Bildertheater und Forumtheater	58
2.2.3 Das Theater der Unterdrückten als Methode zur Teamreflexion	61
2.3 Das Improvisationstheater	63

2.4 Storytelling: Das Erzähltheater.....	67
2.5 Das Psychodrama	70
2.6 Das Unternehmenstheater: Bedarfsorientiertes Theater für Unternehmen	73
2.7 Wirksamkeiten der Theaterpädagogik – eine Zusammenfassung.....	77
3. Forschungsdesign und methodisches Vorgehen.....	81
3.1 Erkenntnisinteresse, Forschungsgegenstand und Forschungsfragen	81
3.2 Das Forschungsdesign und die methodologische Positionierung.....	84
3.3 Beschreibung des Forschungsfeldes und des Samplings.....	85
3.4 Die Datenerhebung mittels problemzentrierter Leitfadeninterviews.....	88
3.5 Die Auswertung anhand einer qualitativen Inhaltsanalyse	90
4. Forschungsergebnisse	93
4.1 Rahmenbedingungen für den Einsatz theaterpädagogischer Methoden	93
4.1.1 Aufträge und verwendete Begriffe in der Außendarstellung	94
4.1.2 Rahmenbedingungen: Zeit, Geld und Raum	96
4.2 Anwendungen theaterpädagogischer Methoden in Gruppen und Teams	97
4.2.2 Transparenz vor dem Einsatz theaterpädagogischer Methoden	98
4.2.3 Widerstände und Vorurteile – die Angst vor Spiel und Theater.....	101
4.2.4 Themenfindung und Einstieg	104
4.2.5 Team-Geschichten werden sichtbar – durch Szenen, Erzählungen und Aufstellungen.....	107
4.2.6 Die Zusammenarbeit im Team: Kommunikation und Kooperation.....	110

4.2.7 Teamrollen, Rollenflexibilität und Perspektivenwechsel	112
4.2.8 Tabus und Konfliktmanagement	114
4.2.9 Aktion und Reflexion – Transfer in den Arbeitsalltag	116
4.3 Wirksamkeiten theaterpädagogischer Methoden für Teams	118
4.3.1 Wirksamkeiten für die einzelne Person	119
4.3.2 Wirksamkeiten für Gruppen und Teams	121
4.4 Der Bedarf theaterpädagogischer Methoden in Teamreflexionen in verschiedenen Arbeitsfeldern und Branchen	128
4.4.1 Der Einsatz theaterpädagogischer Methoden in diversen Arbeitsfeldern und Branchen.....	129
4.4.2 In welchen Branchen wird Bedarf gesehen?	134
4.4.3 Eine „Wunderfrage“ zur gesellschaftlichen Wirksamkeit und zum Bedarf theaterpädagogischer Methoden	135
5. Diskussion der Ergebnisse	139
5.1 Anwendungen theaterpädagogischer Methoden in Teams	139
5.2 Wirksamkeiten theaterpädagogischer Methoden für Teams	150
5.3 Der Bedarf theaterpädagogischer Methoden in der Arbeit mit Teams	158
6. Zusammenfassung und Ausblick.....	163
6.1 „Ist Theater nur ein Spiel?“ Die Beantwortung der Forschungsfragen	163
6.2 Gültigkeit und Grenzen dieser Forschungsarbeit.....	167
6.3 Ein Ausblick und weiterführende Fragen	169
7. Eine Toolbox zum Schluss: Methoden aus der Theaterpädagogik in der Reflexionsarbeit mit Teams...173	
7.1 Aufwärmen und Ankommen der Teams	174
7.2 Themen finden – Reflexionsraum öffnen	182
7.3 Themen bearbeiten	187

7.4 Kooperation, Vertrauen, Dialoge fördern – Paarübungen im Team.....	189
7.5 Abschließen.....	192
Nachwort	193
Literaturverzeichnis	195